

	<p>Objekt: Grab-Reichsapfel Heinrichs III.</p> <p>Museum: Historisches Museum der Pfalz - Speyer Domplatz 4 67346 Speyer 06232 13250 info@museum.speyer.de</p> <p>Sammlung: Dom- und Diözesanmuseum</p> <p>Inventarnummer: D_0509</p>
--	---

Beschreibung

Der Reichsapfel wurde am 30. August 1900 im Grab Heinrichs III. (1016–1056) im Speyerer Dom gefunden. Die Kugel aus einer wachsartigen Masse sowie das aufgesetzte Holzkreuz sind mit gewachstem Leder überzogen, wobei der Lederüberzug des Kreuzes teilweise fehlt. Während die ältere Forschung davon ausging, das Kreuz bestehe aus Zedernholz und das Innere der Kugel aus Tragant, konnte eine Materialuntersuchung im Rahmen des Forschungsprojekts „Mobiles Kulturgut der Kaiser- und Königsgräber im Dom zu Speyer“ im Jahr 2011 die Materialien als einheimisches Weidenholz und Bienenwachs identifizieren. Aufgrund der Schlichtheit der Ausführung und der verwendeten Materialien handelt es sich bei dem Reichsapfel, wie bei allen königlichen Insignien in Gräbern des europäischen Mittelalters um eine reine Funeralinsignie. (Sabine Kaufmann)

Grunddaten

Material/Technik:	Weidenholz, Leder, Bienenwachs
Maße:	H. ges. 13,5 cm, H. Kugel 5,0 cm, Dm. Kugel 5,4–6,0 cm

Ereignisse

Gefunden	wann	30.08.1900
	wer	Kommission der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
	wo	Speyerer Dom
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Heinrich III. (Kaiser HRR) (1016-1056)

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wo
wann

wer Salier
wo

Schlagworte

- Grabbeigabe
- Insignie

Literatur

- Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz und Bernd Schneidmüller (Hg.) (2020): Katalog zur Ausstellung: Die Kaiser und die Säulen ihrer Macht. Von Karl dem Großen bis Friedrich Barbarossa. Darmstadt, Kat. Nr. III.17, S. 330 (Sabine Kaufmann)
- Historisches Museum der Pfalz Speyer, Institut für Fränkisch-Pfälzische Geschichte und Landeskunde (2011): Die Salier. Macht im Wandel. München, Katalogband, Kat. Nr. 19, S. 43 f (Melanie Herget)